



Weltfest des Pferdesports  
CHIO Aachen

# CHIO Zeitung

## MARCUS EHNING

Schmerzhaftes Erinnerung an  
den Nationenpreis 2021

> SEITE 4



## FEI YOUTH GAMES

Nach der ersten Runde ist  
noch alles offen

> SEITE 3



OFFIZIELLE TURNIERINFORMATION DES ALRV · AUSGABE 02/2022



## Abschied von Bella Rose

Stehende Ovationen der Zuschauer gab es auf der letzten Ehrenrunde im Hauptstadion anlässlich der Eröffnungsfeier. Mit einer Gala wird das Top-Pferd von Isabell Werth am Freitag im Deutsche-Bank-Stadion endgültig in den sportlichen Ruhestand verabschiedet. Ein letztes Mal wird Bella Rose dann in der Kür tanzen.

## Vermeir und Swail sichern sich die Siegerschleifen

Preis des Handwerks und der Städteregion Aachen.

Eva-Maria Rüping konnte ihre Freude auf der Teilnehmer-Tribüne nicht verbergen. Und das wollte die Mutter von Philip Rüping vermutlich auch gar nicht. „Mein Sohn ist Dritter geworden“, verkündete die Mutter des 38-Jährigen nach Beendigung des Preises des Handwerks stolz. Und das sicher wegen des sportlichen Werts bei dieser Prüfung auf Fehler und Zeit, auch wenn das Preisgeld den Erfolg wohl versüßt.

Denn diese Prüfung hielt einige Anforderungen an das Starterfeld bereit, auch wenn das Zeitlimit von 76 Sekunden für den 470 Meter langen Umlauf schnell pulverisiert wurde. Denn bereits der dritte Starter kam mit 62,61 Sekunden und ohne Abwurf über die Ziellinie. Doch dass das, was der Belgier Wilm Vermeir da vorgelegt hatte für die noch folgenden 35 Starter nicht mehr zu knacken war, sollte sich erst zeigen, nachdem Marcus Ehning (auf Stargold) und Rodrigo Pessoa (auf Major) als vorletzter und letzter die Runde zwar ebenfalls ohne Abwurf meisterten, nicht jedoch die vorge-

legte Zeit unterbieten konnten.

Dieses Kunststück brachte lediglich der Ire Kenny Darragh fertig, der noch eine halbe Sekunde schneller als Vermeir die 470 Meter lange Strecke hinter sich ließ, am allerletzten Hindernis jedoch einen Abwurf in Kauf nehmen musste. Die zweitbeste und auch fehlerfreie Zeit legte der Brasilianer Yuri Mansur hin, der mit dem Hengst Away Semilly nur knapp eine halbe Sekunde mehr als Vermeir brauchte. Und „Miss Chacco PS“ brauchte 67,3 Sekunden, um Rüping über die Ziellinie zu bringen.

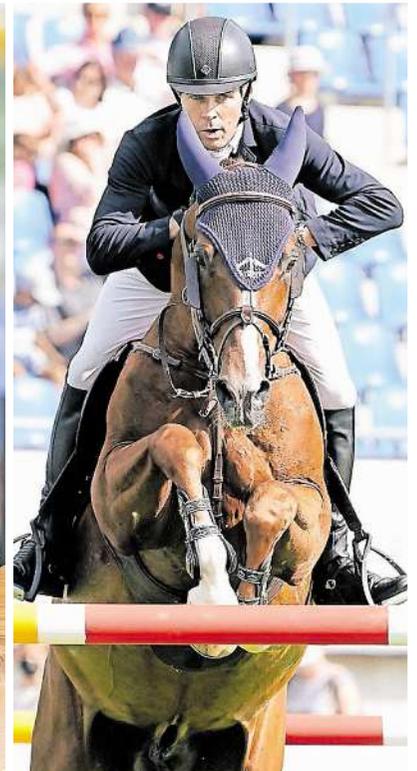
### Zwei-Phasen-Springprüfung

Beim „Preis der Städteregion in memoriam of Landrat Hermann-Josef Pütz“ präsentierten sich Conor Swail und Nadal Hero in Top-Form. Der Ire legte mit seinem Hengst in 35,71 Sekunden die schnellste fehlerfreie Zeit in der Zwei-Phasen-Springprüfung hin und sicherte sich so die Siegerschleife.

Den zweiten Platz ergatterte der Franzose Roger Yves Bost auf Blue-



Erfolgreich: Die Sieger beim Preis des Handwerks, Wilm Vermeir auf Linguini de la Pomme (I.), und die Schnellsten beim Preis der Städteregion, Conor Swail auf Nadal Hero.



FOTOS: THOMAS RUBEL UND WOLFGANG BIRKENSTOCK

much des Baleines (0 Fehler/35,71 Sekunden). Dritte wurden der Belgier Wilm Vermeir und Enola Gay Of Two Notes Z (0/35,81). Beste deutsche Teilnehmerin war Katrin Ecker-

mann aus Kevelaer, die mit Chao Lee auf dem neunten Rang landete (0/37,54). Einen Platz dahinter kamen Marcus Ehning und Funky Fred ins Ziel (0/37,56). (rom/lb)



Weltfest des Pferdesports  
CHIO Aachen

## GEWINNSPIEL in der Turnierzeitung

Auch in diesem Jahr lädt der CHIO Aachen alle Leser der Turnierzeitung zu einem Gewinnspiel rund um das „Weltfest des Pferdesports“ ein. Dienstag, Donnerstag und Samstag beantworten Sie täglich eine Frage und tragen die markierten Buchstaben in die Kästchen für die Lösung ein. Die Lösung finden Sie jeweils beim Blättern in Ihrer Turnierzeitung!

Und das können Sie gewinnen:

- Preis Mercedes-Benz Niederlassung Aachen:** Ein Wochenende mit einem Mercedes-Benz EQB inkl. 500 Freikilometer
- Preis STAWAG:** Eine Fahrt mit dem STAWAG Heißluftballon für 2 Personen
- Preis NetAachen:** „Apple HomePod Mini“
- 4.-8. Preis Lambertz:** Je eine Lambertz-Printen-Truhe voller Köstlichkeiten

Die nächste Folge erscheint am: Samstag, 2. Juli 2022



Die vollständige Lösung lautet:

Alle richtigen Einsendungen nehmen an der Endauslosung teil. Einsendeschluss ist der 12. Juli 2022 (Datum des Poststempels). Schreiben Sie die komplette Lösung und Ihr Alter auf eine Postkarte und senden Sie diese zurück an:

Aachener Reitturnier GmbH, Stichwort Gewinnspiel,  
Albert-Servais-Allee 50, 52070 Aachen

Die Datenschutzerklärung der Aachener Reitturnier GmbH ist einsehbar unter [www.chioaachen.de](http://www.chioaachen.de)

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Mitarbeiter von ALRV/ART, des Medienhaus Aachen und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



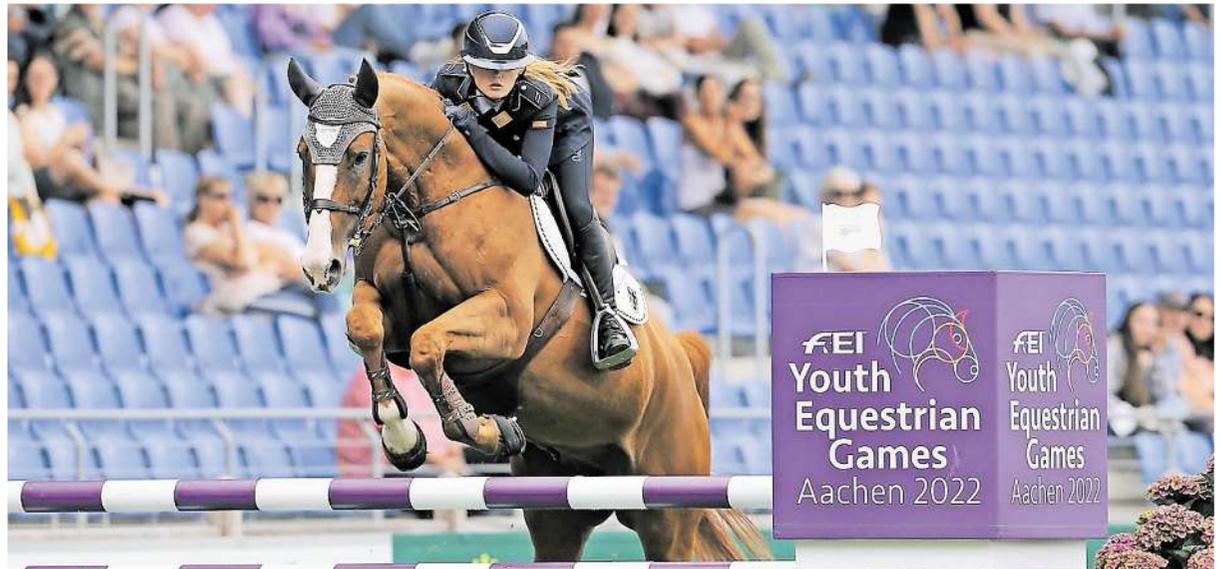
# Alles offen nach der ersten Runde

Im Auftaktpringen des Mannschaftswettbewerbs der FEI Youth Equestrian Games machen es die Kontinentalteams spannend. Nur Team Südamerika ist bereits abgeschlagen.

„Ich hätte niemals gedacht, dass ich mal in einem so großen Stadion antreten werden“, sagte Charlotte Höing nach ihrem ersten Auftritt im Aachener Hauptstadion in der Soers. Die 17-jährige Brandenburgerin ist die deutsche Athletin bei den FEI Youth Equestrian Games, der Ersatzveranstaltung für die Olympischen Jugendspiele die coronabedingt ins Jahr 2026 verschoben wurden. Am Dienstag trat Höing in der ersten Runde des Mannschaftswettbewerbs für Team Europa an.

Dass die Situation für sie alles andere als alltäglich war, war Höing aber nicht anzumerken: Mit dem ihr zugewiesenen Pferd Andy's Boy absolvierte sie die zwölf Hindernisse fehlerfrei in 75.94 Sekunden und sicherte dem Team Europa damit die zweite makellose Runde, nachdem bereits der Belgier Bart Jay Vandecasteele ohne Abwurf ausgekommen war. „Es hat von Anfang an gut mit Andy's Boy funktioniert und harmoniert“, zeigte sich Höing mit ihrer Leistung sehr zufrieden.

Neben Europa sind im Mannschaftswettbewerb der Youth Equestrian Games auch die Kontinentalteams Nordamerika, Südamerika, Afrika, Asien und „Australasien“ mit jeweils fünf Reitern vertreten. Die insgesamt 30 Athleten der sechs Teams mussten den 510 Meter langen Parcours mit insgesamt 14 Sprüngen in einer Zeit von 88 Sekunden absolvieren. In der ersten Runde flossen nur die drei bes-



Auf Andy's Boy sichert die deutsche Teilnehmerin Charlotte Höing dem Team Europa eine fehlerfreie erste Runde im FEI Youth Equestrian Games.

FOTO: THOMAS RUBEL

ten Ergebnisse eines Teams in die Gesamtwertung ein. Dieser Wettkampfmodus kam dem Team Europa am Ende sehr zugute, denn trotz jeweils eines Abwurfs durch die Griechin Annie Mayo Vatidis und die Französin Jeanne Hirel konnte man sich am Ende mit null Fehlerpunkten gemeinsam mit Nordamerika, Afrika und Asien über den geteilten ersten Platz freuen. Die Reiter aus Nordamerika und Afrika kamen sogar allesamt ohne Fehler ins Ziel. Den fünften Platz mit vier Strafpunkten holte das Team Australasia. Das Ergebnis von Khaled Ahmed Al Hammadi aus den Vereinigten Ara-

bischen Emiraten, der nach zwei Abwürfen auch noch eine Zeitstrafe von drei Punkten zu verkraften hatte, weil er das Ziel nicht in den vorgegebenen 88 Sekunden erreich-

te, wurde gestrichen. Auf dem letzten Platz rangiert nach dem ersten Durchgang Südamerika mit zwölf Punkten. Keiner der Teilnehmer kam hier fehlerfrei ins Ziel. (lib)

## CHIO AM DONNERSTAG

### DEUTSCHE BANK STADION

**9.30 - 16.20:** Preis der Familie Tesch, Grand Prix CDI05\*, Wertungsprüfung für den Lambertz Nationenpreis

### FAHRSTADION

**10.15 - 15.10:** Preis der Martello Immobilienmanagement GmbH & Co. KG, Dressurprüfung für Vierspanner

### HAUPTSTADION

**11.00 - 12.35:** Sparkassen-Youngsters-Cup, Springprüfung für junge Pferde (Fehler/Zeit)

**13.30 - 15.00:** STAWAG-Preis, Springprüfung (Fehler/Zeit)

**16.15 - 17.30:** FEI Youth Equestrian Games Aachen 2022, Team Competition - Final

**19.30 - 22.35:** Mercedes-Benz Nationenpreis, Mannschafts-Springprüfung mit zwei Umläufen unter Flutlicht

## CHIO-TV

### DONNERSTAG

**WDR:** 20.15 - 22.40 Springreiten, „Mercedes-Benz Nationenpreis“

### FREITAG

**WDR:** 14.15 - 17.00 Springreiten, „RWE Preis von Nordrhein Westfalen“ und „Preis der Soers“

## CHIO AM FREITAG

### DEUTSCHE BANK STADION

**8.30 - 15.05:** SAP-Cup, Teilprüfung Dressur

**15.30 - 17.05:** Preis der Liselott und Klaus Rheinberger Stiftung, Junge Reiter Dressurprüfung, Individual Competition

**17.45 - 19.25:** Lindt-Preis, Grand Prix Spécial CDI4\*

**20.00 - 20.45:** Gala „Bella Rose“, Verabschiedung des Erfolgspferds von Isabell Werth unter Flutlicht

**21.00 - 22.05:** Preis des Handwerks, Quadrillen-Championat Aachen 2022, Nationale Dressurprüfung

### FAHRSTADION

**10.00 - 11.50:** Preis der Fa. Horsch - Der Entsorger, „Jagd um Punkte“, Vierspanner-Hindernisfahren

### HAUPTSTADION

**11.15 - 11.50:** VBR-Preis, Zwei-Phasen-Springprüfung

**13.00 - 15.45:** RWE Preis von Nordrhein-Westfalen, Springprüfung mit Stechen

**16.15 - 16.55:** Preis der Soers, Jagdspringprüfung

**17.45 - 19.25:** SAP-Cup, Vielseitigkeit, Teilprüfung Springen

**Dabeisein ist einfach.**

Wenn der Finanzpartner Nachwuchssportler in der Region fördert – und so vielleicht auch manchen Champion von morgen.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Aachen



Von Sanitätern umringt: Marcus Ehning nach seinem Sturz bei der Vorbereitung auf den Start im Aachener Nationenpreis im vergangenen Jahr.

FOTO: DPA

## „Wir sind gut aufgestellt“

Marcus Ehning sieht die deutsche neben der englischen Equipe und den USA in der Favoritenrolle beim Nationenpreis. Für den 48-Jährigen bleibt nur die Rolle als Ersatzreiter.

Marcus Ehning hat gerade die Siegerehrung beim Preis des Handwerks hinter sich gebracht und ist ziemlich entspannt. Immerhin hat der 48-Jährige mit Stargold die Prüfung auf Platz sieben beendet. Ein Start mit dem Top-Pferd, nur einen Tag vor dem Nationenpreis? „Viele haben diese Prüfung als Eingewöhnungsspringen für die kommenden Tage genommen“, schätzt Ehning ein. „Und da waren richtig gute Pferde dabei, die auch beim Nationenpreis gehen werden.“ So bekommen neben Ehnings Stargold auch Mum-bai (Christian Kukuk), Messi van't Ruytershof (Janne Friederike

Meyer-Zimmermann) und Limbridge (Jana Wargers) beim Preis des Handwerks ihren letzten Schliff für die folgenden schweren Springen. Nur Chakaria und André Thieme fehlen in der Starterliste.

Dass für ihn tatsächlich nur die Rolle des Ersatzreiters in der deutschen Equipe vorgesehen ist, nimmt der Mann aus Borken mit der gewissen Altersgelassenheit eines Top-Sportlers, der schon viel gesehen, viel erlebt hat. Vielleicht auch eine Folge seines schweren Unfalls im vergangenen Jahr, als Ehning noch auf dem Bereithalteplatz schwer stürzte, sogar ins Krankenhaus eingeliefert wurde, jedoch schon beim Beginn des zweiten Umlaufs wieder als Zuschauer zurück war.

„Das kann jederzeit passieren, das Risiko reitet mit in unserem Sport“, meint der 48-Jährige nachdenklich. „Am ersten Tag habe ich hier noch daran gedacht, aber ich habe dermaßen viel erlebt in den 30 Jahren, die ich in Aachen an den Start gehe, absolute Highlights, aber auch richtige Tiefen“, sagt Ehning und muss selbst etwas schmunzeln, wenn er Erfolge und Misserfolge aufzählt. „Ich habe zweimal den Großen Preis gewonnen“, zählt er Positives auf, „ich habe aber auch als Schlussreiter in der Briefmarkenmauer gelegen“, spielt er auf sein einmaliges Missgeschick bei den Weltreiterspielen 2006 in Aachen an.

Durch den Unfall hatte Ehning 2021 das Streichergebnis für die deutsche Equipe geliefert, ohne selbst die Startglocke gehört zu ha-

ben. So wird der Borkener aktuell als Ersatzreiter zum zweiten Mal in Folge nicht die deutschen Farben vertreten können, doch als „fünftes Rad am Wagen“ fühlt sich Ehning keineswegs. „So sehe ich mich überhaupt nicht“, spielt der 48-Jährige auf seine Rolle an.

„Ich denke schon, dass wir einige richtig gute Paare haben“, schätzt er das qualitative Niveau der deutschen Starter ein. „Wir haben zwei neue Pferde in der Mannschaft, den amtierenden Europameister. Wir sind gut aufgestellt“, meint er. „Aber in Richtung Herning

glaube ich noch nicht, dass das die endgültige Mannschaft sein wird. Wir haben Christian Ahlmann oder Daniel Deusser im Hintergrund“, erinnert er an die Breite in der Spitze – und nimmt sich selbst nicht aus. „Ich habe mit Stargold ein richtig gutes Pferd, das auch für die WM in Herning infrage kommt.“ Sein Hengst sei viele Turniere gegangen, habe sich beständig gezeigt, und der Bundestrainer möchte hier beim CHIO Aachen vor der Weltmeisterschaft noch den ein oder anderen Reiter testen.

Was im Vorfeld natürlich schwer zu beurteilen oder einzuschätzen ist, das ist der Faktor „Tagesform“, der auch bei der Entscheidung über den Ausgang des Nationenpreises eine wohl nicht unerhebliche Rolle spielen wird. „Ich hoffe, dass wir am Ende vorn sind, aber

hier sind schon einige sehr starke Teams vertreten“, meint Ehning und zählt neben der traditionell sehr starken US-amerikanischen Equipe auch die Engländer auf, denn Namen wie John Whitaker, Ben Maher und Scott Brash gehören sicher zum Besten, was der internationale Springsport zu bieten hat. Brash und Maher hatten zwar auch an den ersten CHIO-Tagen ihre Problemchen, „aber zum Nationenpreis werden

sie rechtzeitig da sein“, glaubt der Borkener.

Er selbst sieht sich auf die Rolle, die die Entscheidung von Bundestrainer Otto

Becker für ihn vorgesehen hat, gut vorbereitet, natürlich auch aufgrund seines in vielen Jahren erworbenen Erfahrungsschatzes. „Ich werde versuchen, den anderen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, zu helfen, wo ich kann“, sieht Ehning sein Aufgabenfeld als Team hinter dem Team. „Im Grunde bin ich der Wasserträger, aber mich interessiert der Sport, der deutsche Erfolg, mich interessiert unsere Mannschaft.“

Also ein Balanceakt zwischen Teamgedanken und Konkurrenzdenken? „Ja“, meint Ehning, „und nein. Die Entscheidung, wer startet, ist vorher schon gefallen. Insofern ist es keine Überraschung und keine Enttäuschung für mich.“ Und einen „Wasserträger“ mit der Erfahrung eines „Champagnerproduzenten“ zu haben, dürfte ja auch hilfreich sein. (rom)

### „Das kann jederzeit passieren, das Risiko reitet mit in unserem Sport.“

Marcus Ehning, der 2021 in Aachen gestürzt war

#### IMPRESSUM

##### CHIO-Zeitung

##### Herausgeber:

Aachener Reitturnier GmbH (ART)  
Albert-Servais-Allee 50  
52070 Aachen

##### Druck:

Euregio Druck GmbH  
Dresdener Straße 3  
52068 Aachen

##### Verantwortlich für den Inhalt im Sinne des Landespressegesetzes NRW:

Thomas Thelen  
Dresdener Straße 3  
52068 Aachen

##### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Aachener Reitturnier GmbH  
Anschrift siehe Herausgeber

Ein Produkt aus dem

**MEDIENHAUS**  
AACHEN

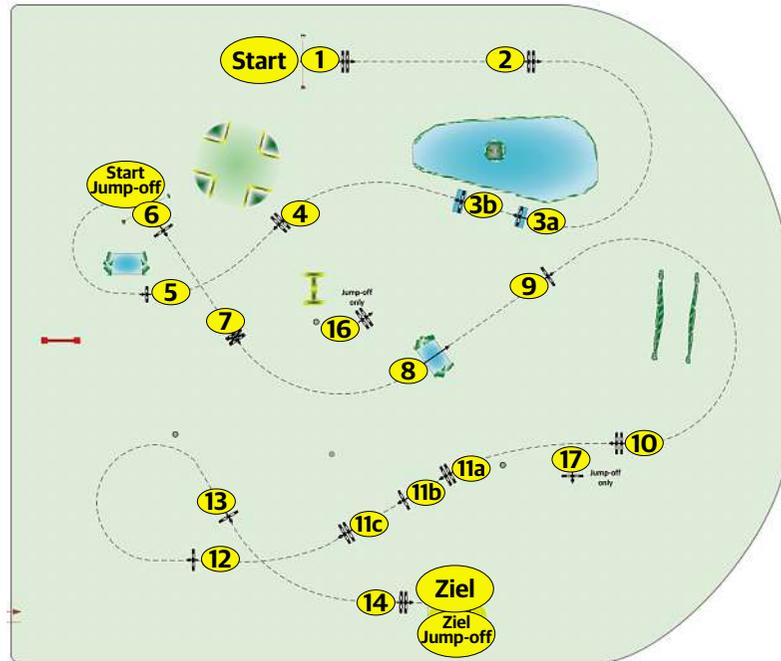
# Mit den überbauten Wassergräben

Parcourschef Frank Rothenberger hat den Kurs im Preis von Nordrhein-Westfalen festgelegt.

Damals war sie selbst ein bisschen überrascht über den bisher größten Erfolg ihrer Karriere. Im Preis von Nordrhein-Westfalen war Jana Wargers auf Limebridge 2021 Dritte geworden. Anno 2021 gehört die jetzt 30-Jährige der deutschen Springequipe an, die am Donnerstagabend im Nationspreis beim CHIO starten wird. Auch der Franzose Nicolas Delmotte und der Brite Scott Brash werden mit ihren Teams im Nationspreis unter Flutlicht am Start sein.

Delmotte hatte auch Urvoso du Roch im vergangenen Jahr den Preis von Nordrhein-Westfalen gewonnen und war genau zwei Sekunden schneller als Wargers gewesen. Zwischen die beiden hatte sich noch Brash mit Hallo Jefferson geschoben. „Ich bin sehr stolz, hier in Aachen gewonnen zu haben“, sagte Delmotte damals. „Und ich bin sehr stolz auf mein Pferd.“ Urvoso du Roche ist diesmal nicht mit nach Aachen gereist.

Der Preis von Nordrhein-Westfalen wird am Freitag um 13 Uhr im



Parcourschef Frank Rothenberger hat den Kurs für den NRW-Preis am Freitag schon festgelegt.

Hauptstadion gestartet. Und er ist wieder als Springen mit Stechen ausgeschrieben. Nur drei der 51

Starter waren im vergangenen Jahr in Normalumlauf fehlerfrei geblieben, Wargers, Brash und Delmotte.

Frank Rothenberger, der seit Jahren für die Parcours' verantwortlich zeichnet, hat den Kurs im NRW-Preis schon festgelegt. Die Startlinie ist in Front der STAWAG-Tribüne. Von hier aus führt der Kurs um den See in Richtung der Turkish-Airlines-Tribüne und dann in einem weiten Bogen um Pulvermanns Grab mit der dreifachen Kombination und dem Ziel vor den Stehplätzen und der Mercedes-Benz-Tribüne.

Dabei hat der Kursdesigner Reitern und Pferden nicht nur einen offenen Wassergraben als Hindernis acht, sondern auch die beiden überbauten Wassergräben direkt neben dem See in den Weg gestellt – alljährlich beim CHIO Aachen für viele Paare eine große Herausforderung, da die Pferde oft auf den See schauen. Zudem sind die überbauten Wassergräben auch noch als zweifache Kombination zu nehmen. Kurz vor dem Ziel müssen die Paare zudem noch eine dreifache Kombination als Hindernis elf bewältigen, ehe nach 14 Hindernissen mit 17 Sprüngen die Reise endet. (rau)



Wir freuen uns  
auf den  
CHIO 2022

## Pferdesport in Aachen

Wir für das Klima

 **STAWAG**

## Sie ist da: Die neue Kollektion des CHIO Aachen

Entdecken Sie die aktuelle Kollektion des CHIO Aachen in den Fan-shops auf dem Turniergelände in der Soers, unter anderem angesagte Oberteile und Kappen für Damen, Herren und Kinder, Accessoires, CHIO-Maskottchen Karli sowie tolle Artikel für Pferd und Hund. Einfach vorbeikommen und ein Lieblingsoutfit finden!

## Ticket-Info: Buchen Sie Karten online

Das Starterfeld ist absolute Weltklasse. Die erwartete Stimmung ist außergewöhnlich. Das Rahmenprogramm ist spektakulär. Dazu die Abschieds-Gala von Bella Rose unter Dressur-Star Isabell Werth. Und Sie können live dabei sein! Für die meisten Prüfungen gibt es noch Tickets, gebucht werden können diese im CHIO Aachen Online-Ticketshop unter [www.chioaachen.de](http://www.chioaachen.de).

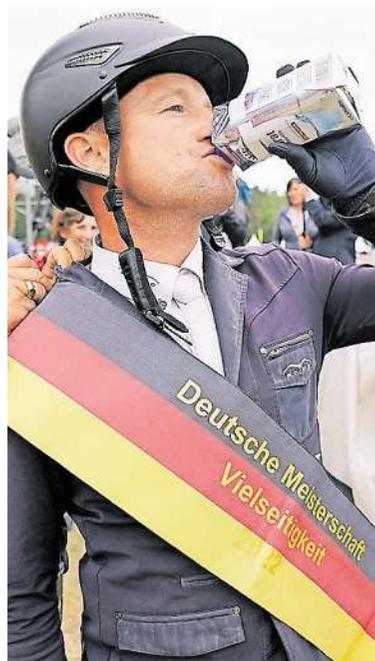
# Ein hochklassiges deutsches Team

Vielseitigkeit: Nach Hans Melzer führt nun Peter Thomsen als Coach das Zepter.

Der letzte Auftritt der deutschen Vielseitigkeitsreiter beim CHIO unter Bundestrainer Hans Melzer im vergangenen Jahr zählt sicher nicht zu seinen bleibenden Erinnerungen. Das Team wurde abgeschlagen nur Fünfter und durfte Großbritannien zum Sieg gratulieren. Gleich zwei Briten ritten auch im Einzel zu den Medaillenrängen, mussten jedoch dem US-Amerikaner William Coleman den Vortritt lassen, der auf Off The Record nichts liegen ließ.

Nun sind neue Zeiten angebrochen: Hans Melzer hat sich nach 21 Jahren in den Ruhestand verabschiedet, nach einer Zeit, in der die Entwicklung des deutschen Vielseitigkeitssports einen sagenhaften Aufschwung erlebte. 19 Goldmedaillen bei internationalen Championaten gehen (auch) auf Melzers Konto.

Nun kommt Peter Thomsen als sein Nachfolger, der als aktiver Reiter seit 1993 den deutschen Championats-Teams angehörte. Er gewann in Hongkong und London zwei Mal Mannschaftsgold bei Olympischen Spielen, nahm an vier Weltmeisterschaften und sieben Europameister-



Auch Deutscher Meister: Michael Jung nach seinem Triumph jüngst in Luhmühlen.

FOTO: DPA

schaften teil. Zudem bildete er zahlreiche Championats-Pferde aus, die danach unter anderen Reitern ihre

Medaillen gewannen. So auch King Artus, der mit Dirk Schrade in London zum olympischen Goldteam gehörte.

Unter dem neuen Bundestrainer starten am Freitag zunächst ab 8.30 Uhr in der Dressur, später ab 17.45 Uhr im Springen und am Samstag ab 9.30 Uhr im Gelände neun deutsche unter insgesamt 38 Vielseitigkeitssportlern. Michael Jung (Horb) geht dabei gleich doppelt an den Start: mit Kilcandra Ocean Power für die Mannschaft und mit Chipmunk als Einzelreiter.

Das deutsche Team ist hochklassig besetzt: Neben Jung als amtierendem Deutschen Meister sattelt Olympiasiegerin Julia Krajewski (Warendorf) ihre Stute Amande de B'Neville, die Weltmeisterin von 2014 und Team-Olympiasiegerin von 2012 Sandra Auffarth (Ganderkesee) tritt mit Viamant du Matz an, die mehrfache Team-Olympiasiegerin und Team-Weltmeisterin Ingrid Klimke (Münster), 2017 und 2019 Einzel-Europameisterin, komplettiert das Team mit Siena just do it. (ust)

DOMÄNE WACHAU

WACHAU AUSTRIA

DOMÄNE WACHAU

Terrassen Smaragd GRÜNER VELTLINER

VERTRIEB: WEIN WOLF GMBH, BONN [WWW.WEINWOLF.DE](http://WWW.WEINWOLF.DE)

[shop.chioaachen.de](http://shop.chioaachen.de)

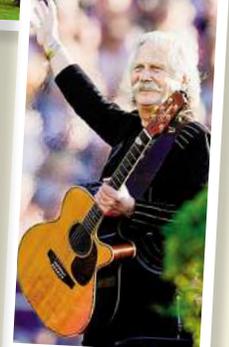
CHIO Aachen-Kollektion

JETZT ONLINE BESTELLEN ODER AUF DEM TURNIERGELÄNDE SHOPPEN



# Feuriger Start

Mit einer bunten Feier wurde der CHIO Aachen offiziell eröffnet: Musik, bunte Schaubilder und viele Pferde begeisterten.



FOTOS: IMAGO (3), DPA (3), WOLFGANG BIRKENSTOCK



## Le Mortelle

Das Gut Le Mortelle befindet sich im Herzen der südlichen Maremma. Es erstreckt sich über 270 ha, von denen 160 ha Weinberge sind. Es wurde 1999 mit der Überzeugung, dass dieses in Bezug auf den Weinbau optimal für die Produktion von Qualitätsweinen eignet von der Marchesi Antinori Familie erworben.



[www.lemortelle.it](http://www.lemortelle.it)



Wenn's gut werden muss.

**Partner  
des Sports**



**BAUHAUS® Über 270 mal  
in Europa!**

## Alle Infos in der CHIO Aachen App

Mit der offiziellen CHIO Aachen App verpassen Sie nichts. Sie ist der ideale Begleiter für Ihren Turnierbesuch und darüber hinaus, denn Sie finden ganzjährig alle topaktuellen Infos zum Weltfest des Pferdesports in einer App zusammengefasst. Dazu viele weitere Features: CHIO Aachen-Quiz, Spiele sowie alle wichtigen Infos für Besucher inklusive Lageplan, Starter- und Ergebnislisten. Informativ: Die Scan-App. Scannen Sie Bilder im gedruckten CHIO Aachen Magazin und erleben Sie spannende Geschichten – gedruckt und digital. Brandneu ist die Funktion des CO<sup>2</sup>-Footprint-Rechners. Gemeinsam entwickelt von SAP und dem CHIO Aachen, berechnet der Rechner den individuellen CO<sup>2</sup>-Fußabdruck jedes Turnierbesuchers. Die aktuelle Version, die künftig weiter ausgebaut wird, beschränkt sich noch ausschließlich auf die Anreise zum Turnier. Aber schon jetzt hilft sie dabei, ein Bewusstsein für den CO<sup>2</sup>-Verbrauch zu schaffen. Und: Sie bietet die (freiwillige) Möglichkeit, für das Baumpflanzprojekt Garten Eden zu spenden, um die Soers noch grüner werden zu lassen.

## „Das Silberne Pferd“ für Maren Höfle



„Das Silberne Pferd“ geht in diesem Jahr an Maren Höfle für ihren Beitrag „Alwin Schockemöhle – die Reitlegende wird 85“. Anlässlich des 85. Geburtstags des Olympiasiegers hatte die Journalistin die Pferdesportlegende besucht. Herausgekommen war ein 30 Minuten langer, bewegender Beitrag. Der renommierte Preis wurde in diesem Jahr zum vierten Mal als Online-Award vergeben. Neben Maren Höfle wurde Semmieke Rothenberger für das Gesamtkonzept ihres Instagram-Accounts mit dem zweiten Platz ausgezeichnet, Dominique Wehrmann wurde mit ihren Blogbeiträgen „Auf dem Weg nach Polen, Hilfe für die Ukraine“ auf [www.st-georg.de](http://www.st-georg.de) Dritte. Im Rahmen der Eröffnungsfeier am Dienstagabend wurde zudem Burkhard Jung mit dem „Silbernen Pferd“ in der Rubrik „Persönlichkeit“ ausgezeichnet. Der Pferdewirtschaftsmeister erhielt die Ehrung für sein jahrzehntelanges Engagement in der Bundesvereinigung der Berufstreiter und dem Deutschen Reiter- und Fahrerverband. Das Bild zeigt (v.l.) Dressurreiterin Nadine Capellmann, Wolfgang Brinkmann (Präsident des Deutschen Reiter- und Fahrerverbandes, DRFV), Burkhard Jung, DRFV-Vorstandsmitglied Dr. Ute Gräfin Rothkirch, Semmieke Rothenberger, Maren Höfle und Dominique Wehrmann.

FOTO: CHIO AACHEN / FRANZISKA SACK

## QR-Code und Starterlisten

Die Starter- und Ergebnislisten stehen digital zur Verfügung, entweder in der kostenlosen CHIO-App, die Sie am besten schon vor Ihrem Besuch auf Ihrem Mobiltelefon installieren, oder via QR-Code. Der Verzicht auf ausgedruckte Exemplare ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit. Die kostenlosen Online-Listen verfügen über ein „Live-Scoring“, die Liste wird digital mitgeschrieben und ist stets top-aktuell.

Weltfest des Pferdesports  
**CHIO Aachen**

**STARTER / RESULTS / RANKING**

Alle Starter- und Ergebnislisten immer aktuell in der CHIO Aachen App.  
All start and result lists always up to date in the CHIO Aachen App.

# Wir bringen den CHIO Aachen in die Welt.

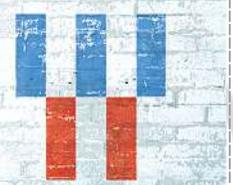


Offizieller  
Telekommunikations-  
Dienstleister des  
CHIO AACHEN



**Wir haben was für Euch!**

Während des CHIO Aachen erhaltet Ihr gegen Vorlage dieses Coupons eine kleine Überraschung an unserem NetAachen-Stand. Ihr findet uns wie gewohnt am Rondell auf dem CHIO-Gelände. Wir freuen uns auf Euch!



[netaachen.de](http://netaachen.de)

# Ein Gala-Abend für Bella Rose!

Am Freitag reitet Isabell Werth ein letztes Mal auf ihrem erklärten „Herzenspferd“ ein.

„Unglaublich, da erhebt sich ein ganzes Stadion und applaudiert einem Pferd“, sagte ein Zuschauer – und stand selbst auf, um begeistert Beifall zu klatschen. Ganz Diva nahm Bella Rose die Huldigungen entgegen. Bei der Eröffnungsfeier am Dienstag drehte sie noch eine Ehrenrunde durchs Hauptstadion, trabte und passagierte unter Isabell Werth, und alleine ihre Piaffen ließen das Bedauern aufgrund des bevorstehenden Abschieds der Fuchsstute vom Sport weiter steigen.

Einen Stern auf dem berühmten „Walk of Fame“ neben dem Eingang der Geschäftsstelle des CHIO Aachen hat Bella Rose, die 2019 den „Großen Dressurpreis von Aachen“ gewonnen hat, schon. 2021 sollte sie nach dem Gewinn von Olympia-Teamgold und -Einzelsilber beim CHIO in den sportlichen Ruhestand verabschiedet werden, doch eine notwendige Kolik-OP machte einen Strich durch die Planung.

Nun steht am Freitagabend, 20 Uhr im Deutsche-Bank-Stadi-



Eine letzte Runde im Hauptstadion: Mit stehenden Ovationen verabschiedeten die Zuschauer Bella Rose bei der Eröffnungsfeier.

FOTO: UWE ANSPACH

on die Bella-Rose-Gala unter Flutlicht an. Ein letztes Mal wird Isabell Werth ihre leichtfüßige Tänzerin satteln und die Kür reiten. Erinnerungen werden wach an eine großartige Karriere, die schon früh be-

endet schien. Nach WM-Teamgold 2014 in Caen war die Stute lange verletzt, und niemand glaubte mehr an ein Comeback – außer Isabell Werth. 2018 wurde Bella Rose zweifache Weltmeisterin, gewann 2019 in Aa-

chen und holte drei EM-Titel. Und fügte in Tokio der Sammlung zwei letzte Medaillen hinzu.

Der Abschied der Stute wurde nur verschoben, wie geplant findet er in Aachen statt. „Wo denn sonst?“, sagt Isabell Werth, die auch sportlich in Aachen im Fokus steht. Mit Quantaz, mit dem sie 2021 den „Großen Dressurpreis von Aachen“ gewann, gehört sie auch zur deutschen Dressur-Equipe. Aachen, die Soers, sei für beide immer ein ganz besonderes Terrain gewesen: „Hier fühlten wir uns in ganz besonderem Maße verpflichtet, alles zu geben und diesem außergewöhnlichen Publikum alles, was geht, zurückzugeben.“

Wie der Abschied der Fuchsstute am Freitagabend genau aussehen wird, verrät die Turnierleitung noch nicht, das soll eine Überraschung bleiben. Doch eines, so Isabell Werth, ist jetzt schon sicher: „Es wird noch einmal sehr emotional werden.“

Tickets gibt es im CHIO Aachen Online-Ticketshop unter [www.chioaachen.de](http://www.chioaachen.de).

## Weniger Steuern – mehr Pferd

...damit Sie Ihre Leidenschaft ausleben können.



CHIO 2022 | Der wotax-Preis

02.07.2022 - 19.00 Uhr - Deutsche Bank Dressurstadion

Weniger Zahlen. Mehr Leidenschaft.

wotax.de

wotax  
DER BERATER

## Showtime startet nicht, nun liegt der Fokus auf Annabelle

Dorothee Schneider zieht ihr Pferd vom Start zurück.

Es war die Hiobsbotschaft am Mittwochmorgen – Showtime wird nicht beim CHIO Aachen starten. Denn zugleich bedeutete der Rückzug, dass das Top-Pferd von Dorothee Schneider auch nicht für die Weltmeisterschaften im dänischen Herning Anfang August in Frage kommt. Denn der Team-Olympiasieger von Tokio 2021 kann nach dem Aachen-Rückzug nicht die erforderliche Qualifikation vorweisen – drei Runden bei der DM in Balve und ein Aachen-Start. Schon bei der DM, wo Showtime und Schneider den Grand Prix und den Spécial gewonnen und DM-Gold geholt hatten, hatte das Paar auf die Kür verzichtet, da sich Showtime nach neunmonatiger Verletzungspause erst im Aufbau befand.

„Es sah alles gut aus in Aachen, Showtime hat den Vet-Check anstandslos passiert, aber beim Training am Dienstagnachmittag wirkte er nicht so gut, so frisch wie gewohnt. Ebenso Mittwochmorgen, und dann haben wir gemeinsam beschlossen, dass er nicht starten wird“, bedauert Klaus Roeser, DOKR-Dressurausschussvorsitzender.

Nun wird der Fokus in der Vier-Sterne-Tour vor allem auf Helen

Langehanenberg (Billerbeck) und Annabelle liegen, die als Reserve für die Aachen-Equipe nominiert wurden, aber nicht in der Fünf-Sterne-Tour zum Zuge kommen wird, da alle vier Equipereiter und ihre Pferde fit sind. „Wir haben ja noch einige Reiter und Pferde dahinter, doch hat Helen natürlich die besten Chancen auf ein WM-Ticket neben den vier Team-Reitern“, so Roeser. In Balve hatte Langehanenberg im Grand Prix, im Spécial und in der Kür die Plätze sechs, acht bzw. sieben belegt.

Damit rangierte sie klar hinter Ingrid Klimke (Münster) und Franziskus, die als viertes Paar erstmals in der Aachen-Equipe stehen. Mit der vielseitigen Reiterin, die auch im deutschen Vielseitigkeits-Team starten wird, wollen am Donnerstag Isabell Werth (Rheinberg) auf Quantaz, Frederic Wendres (Hagen) auf Duke of Britain und Benjamin Wernndl (Aubhausen) auf Famoso den Titel im Nationenpreis verteidigen. Das wird eine schwierige Aufgabe, denn die Dänen, Gastgeber der Weltmeisterschaften Anfang August in Herning, haben um die EM-Zweite Cathrine Dufour ein starkes Team nach Aachen geschickt. (rau)



Ist derzeit die bestplatzierte deutsche Vierspännerfahrerin: Mareike Harm, hier beim CHIO 2021.

FOTO: IMAGO/HEINEN

# Ohne Brauchle wird es schwer

Trotzdem sieht Bundestrainer Karl-Heinz Geiger gute Chancen für die deutschen Gespannfahrer. 22 Starter aus zehn Nationen sind in Aachen am Start. Niederländer favorisiert.

„Unser momentan stärkster Fahrer fehlt in Aachen. Aber das hat seinen guten Grund“, sagt Karl-Heinz Geiger aus Rechtmering verständnisvoll. Und der Bundestrainer

der deutschen Gespannfahrer fügt mit einem Schmunzeln an: „Fahrernachwuchs ist uns höchst willkommen.“ Den erwarten der Europameister von Aachen 2015 und

mehrfache Marathonsieger in der Soers, Michael Brauchle (Aalen) und seine Frau Petra, just in dieser CHIO-Woche, in der Zwillinge das „Team Brauchle“ verstärken werden.

Geiger plante also um, nominierte neben den gesetzten Mareike Harm (Negernbötel) als momentan bestplatzierte deutscher Fahrerin der Weltcup-Wertung (Rang sechs) und Georg von Stein (Neunter, Modautal) als Dritten für die Mannschaftswertung Christoph Sandmann (32, Lähden). Der war, so ist zu hören, zunächst nicht sehr begeistert über seine Nominierung, hätte lieber seine Tochter Anna in Aachen in Parcours und Gelände gesehen. Am Ende der Diskussionen setzten sich der Fahrausschuss und der Bundestrainer durch, Sandmann senior soll's in Aachen mit der Mannschaft richten.

Die Sache mit dem Sieg in der Nationenwertung ist eine gute Idee, dürfte jedoch auch 2022 ein extrem schwieriges Unterfangen werden, zumal „Marathon-Mann“ Brauchle fehlt. Geiger: „Aber wir werden hier in Aachen wieder alles versuchen, den Nationenpreis zu gewinnen.“ Lange ist es her, als dies zuletzt gelang: 2005. Anschließend legten die Niederländer ab 2006 in der Teamwertung bis heute eine unglaubliche Serie hin und gewannen bis 2021 alle 13 in Aachen ausgetragenen Nationenpreise. Immer dabei im holländischen Team: Ijsbrand Chardon, 2021 auch Einzel-Gesamtsieger, und Koos de Ronde, bei vie-

len Gesamtsiegen auch Theo Timmerman und nun im vierten Jahr Ijsbrand Chardons Sohn Bram, der mittlerweile seinem Vater ziemlich dicht auf den Fersen ist. Nicht zu vergessen die belgische Equipe mit Dries Degriek, Glenn Geerts und Sam Gees. 2021 lautete die Reihenfolge am Ende Niederlande vor Belgien und Deutschland.

René Poensgen (Eschweiler), wie schon 2021 Equipechef in Aachen, sagt: „Für uns ist alles möglich, die Niederländer sind momentan nicht ganz so stark unterwegs.“ In Windsor, wo Mitte Mai der erste CAIO

2022 stattfand, wurde das deutsche Team nur hauchdünn von Belgien geschlagen. Und über die Seriensieger aus den Niederlanden sagt Poens-

gen: „Koos de Ronde hat momentan etwas Probleme in der Dressur, Ijsbrand Chardon kämpft gegen Fehler in der Geländeprüfung, und Bram Chardon fährt in Aachen erst sein zweites Turnier in diesem Jahr.“

22 Gespanne aus zehn Nationen gehen in der Soers an den Start. Höhepunkte sind nach der Dressur am Donnerstag und dem Hindernisfahren am Freitag (zählt nicht für die Gesamtwertung) wieder die Marathonjagd in der Soers am Samstag sowie am Sonntag das Hindernisfahren mit Siegerunde. Die Gewinnquote beim Wetten auf den Einzel-Gesamtsieger dürfte nicht sehr hoch sein: Denn wie gehabt heißen die haushohen Favoriten Ijsbrand Chardon (13 Siege seit 1987) und Boyd Exell aus Australien (neun Siege seit 2003). (wp)

0220039



NOVAFON

Besuchen Sie uns an Stand 311!

SCHMERZEN LINDERN & VERSPANNUNGEN LÖSEN BEI MENSCH & TIER



Geprüftes Medizinprodukt



6 cm + Tiefenwirkung



2 Frequenzen: 50 Hz, 100 Hz



Made in Germany

Das NOVAFON kann eine Vielzahl von Symptomen gesundheitlicher Beschwerden von Menschen und Tieren lindern und dadurch Lebensqualität steigern. Die einfache und sichere Behandlung stimuliert Muskeln, Gewebe und Nerven tiefgreifend. Die lokale Vibrationstherapie führt zu vielen positiven Effekten, welche in zahlreichen klinischen Studien nachgewiesen sind.

Entdecken Sie die neue NOVAFON App!





Mehr Informationen unter:

novafon.de